

Goldpreis mit höherer Untergrenze

Wenn Gold auch (noch) keinen neuen Höhenflug hingelegt hat, so scheint doch die Untergrenze bei 1.800 US-Dollar je Unze zu liegen

Dass der Mindestpreis von Gold nach oben gegangen ist, dies denkt beispielsweise Tom Palmer, CEO von Newmont. Die Goldpreise sollten sich, so Palmer, auf einem relativ hohen Niveau von rund 1.800 US-Dollar halten. Vor einiger Zeit lag die Untergrenze noch zwischen 1.500 und 1.600 US-Dollar. Und geht man noch etwas weiter in der Zeit zurück, so lag die Untergrenze bei nur 1.200 US-Dollar. Dass sich der Boden beim Goldpreis in den letzten Jahren also deutlich nach oben bewegt hat, sollte nicht übersehen werden. Auf der wichtigsten Bergbaumesse, der PDAC in Toronto, wies Palmer auch daraufhin, dass Gold immer schwerer erreichbar ist im Boden und die Goldgehalte sinken. Schwer zugängliche Lagerstätten wollen auf umweltfreundliche Art erschlossen werden, das verlangt nach Kapital und Agilität. Damit dies gelingt, sind Fusionen und Partnerschaften nötig.

Auf der PDAC standen am vorletzten Tag unter anderem Themen wie Umwelt-, Sozial- und Governance-Initiativen auf dem Programm. Ein weiterer Schwerpunkt war natürlich auch Dekarbonisierung und Elektrifizierung. Auch wenn eine Mine stillgelegt ist, dann ist noch auf die Belange der dort befindlichen Gemeinschaften zu achten. Im Bergbauprozess wird nach Lösungen gestrebt, Kohlestoffemissionen zu reduzieren. Kanadas Minister für natürliche Ressourcen, Jonathan Wilkinson, wies daraufhin, wie wichtig es sei, dass Projekte zügig und effizient vorangebracht werden können. Die Zeit, die es in Kanada braucht, um eine neue Mine zu bauen, sollte reduziert werden. Dafür sollten Regierung und Bergbausektor zusammenarbeiten. Die Bereiche Uran in den USA, der Lithiumabbau und natürlich Gold waren ebenfalls Themen, über die informiert und diskutiert wurde.

Im Uranbereich, der aktuell von besonderem Interesse ist angesichts der vielen geplanten oder im Bau befindlichen Atomreaktoren, gefällt beispielsweise IsoEnergy -

<https://www.youtube.com/watch?v=PMuiumbkAy4&list=PLBpDIKjdv3yrtJgU748Qq7eaRUpid3YYq&index=6> . Die Gesellschaft besitzt Uranprojekte im

Athabascabecken in Saskatchewan, eine für den Uranreichtum berühmte Gegend. Im Goldbereich könnte man an Maple Gold Mines - https://www.youtube.com/watch?v=Er_C3S5UMqA&t=2s - denken.

Das Unternehmen arbeitet mit dem Partner Agnico Eagle an den aussichtsreichen Projekten Douay und Joutel in Quebec.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von IsoEnergy (<https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/iso-energy-ltd/>) und Maple Gold Mines (<https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/maple-gold-mines-ltd/>).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine

Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.